

Nachhaltigkeit als Unternehmensziel: Flach setzt im Verteilerverkehr auf ECOOLTEC TM182

- **Vor einem Jahr beschaffte der Lebensmittelgroßhändler Flach drei Motorwagen, um damit die ECOOLTEC TM182 zu erproben**
- **Nachhaltigkeit, Kälteleistung und Servicefreundlichkeit überzeugen die Entscheider des Unternehmens**
- **Fuhrparkchef David van Deventer geht davon aus, dass sich die Anlage durch die günstigen Kosten für Service und Wartung rechnet**

Der Lebensmittelgroßhändler Flach arbeitet kontinuierlich daran, den CO₂-Fußabdruck seiner Lkw-Flotte zu verringern. Dazu setzt er die rein elektrisch angetriebene ECOOLTEC-Transportkälteanlage TM182 ein, da sie für schwere Lkw derzeit als einzige Lösung ausschließlich natürliche Kältemittel mit geringstem Treibhausgaspotenzial nutzt. Inzwischen sind die ersten Fahrzeuge seit einem Jahr unterwegs und die Fuhrparkverantwortlichen vom Kundenfokus von ECOOLTEC und der Zuverlässigkeit der Anlage begeistert. Daher hat Flach seine Lkw-Flotte auf insgesamt acht Fahrzeuge mit der ECOOLTEC TM182 verstärkt.

Vom Kiosk über Großhandel bis zur Sterneküche: Lebensmittelgroßhändler und Service-Bund-Mitglied Flach Rhein-Main GmbH hat sich zum Ziel gesetzt, seine Kunden auf eine möglichst umwelt- und klimaverträgliche Weise zu beliefern. Zur Nachhaltigkeitsstrategie der Unternehmensgruppe mit Standorten in Büttelborn bei Darmstadt und in Frielendorf (Schwalm-Eder-Kreis) gehört, dass Fuhrparkleiter David van Deventer alle Kühlfahrzeuge mit einer elektrisch angetriebenen Transportkälteanlage bestellt. Auf diese Weise will er die Schadstoffemissionen und den CO₂-Ausstoß der Lkw-Flotte senken. Um weitere Fortschritte bei der

Verringerung des CO₂-Fußabdrucks zu erzielen, hat sich Flach vor einem Jahr entschieden, drei Fahrzeuge mit der ECOOLTEC-Transportkälteanlage TM182 und einem Multitemp-Aufbau auszurüsten und die nachhaltige Technologie zu erproben.

Statt der in der Transportkälte bislang verwendeten fluorierten Kältemittel (Fluorkohlenwasserstoffe beziehungsweise F-Gase) R452A und R410A mit GWP-Werten (Global Warming Potential) von mehr als 2.000 nutzt ECOOLTEC ausschließlich die natürlichen Kältemittel CO₂ (R744) und Propen (R1270) mit vernachlässigbaren GWP-Werten von 1 und 3. Sollten die Kältemittel beispielsweise durch einen Fehler beim Service oder durch einen Unfallschaden in die Umgebung gelangen, belasten sie das Klima nicht.

Nachhaltigkeit und günstige Betriebskosten überzeugen Entscheider

Neben der Nachhaltigkeit haben auch die wirtschaftlichen Vorteile der ECOOLTEC-Anlage die Geschäftsleitung beziehungsweise Inhaberfamilie des Lebensmittelgroßhändlers und Fuhrparkchef van Deventer überzeugt. Natürliche Kältemittel bieten eine hohe Verfügbarkeit zu einem wettbewerbsfähigen Preis, während sich synthetische Kältemittel zuletzt deutlich verteuert haben. Der Grund dafür ist die Verknappung der am Markt verfügbaren Mengen durch die F-Gas-Verordnung. Daher punktet das ECOOLTEC-System auch bei Service und Wartung. „Dadurch, dass die TM182 nur geringe Mengen an Kältemittel enthält, müssen wir im Bedarfsfall auch nur wenig nachfüllen. Das ist erstens preisgünstiger, und zweitens bereitet es uns wegen des wesentlich geringeren Treibhausgaspotenzials von CO₂ und Propen keine Sorgen“, erklärt van Deventer.

Herkömmliche Transportkältemaschinen mit vergleichbarer Kälteleistung enthalten je nach Spezifikation bis zu 14 Kilogramm F-Gas als Kältemittel, während bei der TM182 nur 0,7 Kilogramm Propen und etwa ein Kilogramm CO₂ pro Kühlmittelkreislauf zirkulieren, so dass selbst bei einem Unfallschaden mit Totalverlust des Kältemittels kein Schaden für die Umwelt entsteht. Auch die

Verschleiß- und Ersatzteile sind nach Angaben Deventers bei ECOOLTEC günstiger als bei anderen Herstellern. Allein durch den kostengünstigen Unterhalt spart das Unternehmen laut dem Fuhrparkleiter mehrere Hundert Euro pro Jahr und Fahrzeug.

„TM182 erreicht Zieltemperatur schnell und hält sie zuverlässig“

Der Fuhrparkchef lobt auch die Kälteleistung der Anlage. „Die TM182 hat selbst im heißen Sommer des vergangenen Jahres die Zieltemperatur von minus 18 Grad Celsius sehr schnell erreicht und zuverlässig gehalten“, berichtet er. Das ist gerade im temperaturgeführten Verteilerverkehr, wie ihn Flach im Umkreis von 200 Kilometern rund um den Standort Büttelborn betreibt, äußerst wichtig.

Die Fahrer bestätigen die sehr gute Kälteleistung und loben darüber hinaus die einfache Steuerung der ECOOLTEC-Anlage über das Bedienelement im Fahrerhaus. Auch der leise Lauf begeistert sie. „Sie spüren in der Kabine nur ein leichtes Vibrieren. Geräusche nehmen sie nicht wahr. Das ist bei den Modellen anderer Hersteller, die im Gegensatz zur TM182 nicht in den Aufbau integriert sind, sondern über das Fahrerhaus ragen, anders“, sagt David van Deventer.

Frühe Modelle erweisen sich trotz Vorserienstatus als zuverlässig

Obwohl die ersten drei TM182 bei ihrer Einführung in die Flotte von Flach vor einem Jahr noch Vorserienstatus besaßen, haben sie von Anfang an die Leistung zuverlässig erbracht. „Neu entwickelte Technologien können anfangs Herausforderungen bereiten. Ich habe fest mit Startschwierigkeiten gerechnet, aber die ECOOLTEC-Anlage hat mich positiv überrascht. Selbst zu Beginn des Einsatzes hatten wir nur wenige Probleme“, berichtet der Verkehrsleiter und Logistikmeister. „Sobald Schwierigkeiten auftraten, hat das Team von ECOOLTEC umgehend reagiert und uns unterstützt. Die Erfahrungen sind dann in die Serienversion der TM182 eingeflossen“, erzählt van Deventer.

Dass es kaum ungeplante Standzeiten gab, ist auch der Verdienst der Fernwartungsmöglichkeit der TM182. Ein Neustart der Anlage over-the-air war möglich, ohne dass ein Servicetechniker erst zum Lkw fahren musste. Ein großer Vorteil war für den Fuhrparkchef außerdem, dass ECOOLTEC den bevorzugten Servicepartner von Flach in das eigene Servicenetz integriert hat.

8 von 41 Lkw sind bereits mit ECOOLTEC TM182 ausgerüstet

Die von Anfang an positiven Erfahrungen sowie die Kombination von einzigartiger Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Effizienz haben die Entscheider von Flach überzeugt. Sie haben weitere Kühlfahrzeuge mit der ECOOLTEC-Anlage bestellt. Inzwischen befinden sich unter den 41 eigenen Lkw drei 15- und drei 18-Tonner, die mit der TM182 ausgerüstet sind. Zwei weitere 18-Tonner mit ECOOLTEC-Kältemaschine werden die Flotte kurzfristig noch verstärken. Damit sind dann acht Motorwagen mit der TM182 für Flach unterwegs, um Kioske, Großhandel und Sternegastronomie mit den 12.000 Artikeln des Vollsortimenters auf eine möglichst umweltfreundliche Weise zu versorgen.

Bildunterschrift:



Die ersten Verteiler-Lkw mit der Transportkälteanlage ECOOLTEC TM182 sind bereits seit einem Jahr für Flach unterwegs.

Die ECOOLTEC Grosskopf GmbH ist ein europäischer Hersteller von zukunftsweisenden, umweltgerechten Transportkälteanlagen. Die Mission des Unternehmens ist es, den Kunden im temperaturgeführten Transport Kältemaschinen anzubieten, die besonders nachhaltig, effizient und zuverlässig arbeiten. Wesentliche Merkmale der ECOOLTEC-Technologie sind die Verwendung natürlicher Kältemittel mit geringsten Treibhausgaspotenzialen sowie der vollelektrische Generator- oder Batterieantrieb. Der Hauptsitz und Produktionsstandort der ECOOLTEC Grosskopf GmbH ist in Mülheim a. d. Ruhr (Nordrhein-Westfalen). Die Geschäftsführung verantwortet CEO Henning Altbäumer. Zu ECOOLTEC gehört außerdem die ECOOLTEC UK Ltd. mit Standort in Buckingham (Buckinghamshire) und dem Geschäftsführer John Winter.

Ansprechpartner für die Presse

Thomas Rosenberger

Tel.: +49 160 8204934

E-Mail: presse@ecooltec.com

Weitere Informationen über ECOOLTEC: www.ecooltec.com

Alle Presseinformationen: www.ecooltec.com/presse